



# Sápmi

sámi nation

NORWAY - SWEDEN - FINLAND - RUSSIA



**samiskt**  
informationscentrum

*Das Samische Informationszentrum ist ein Teil des Samischen Parlaments und damit beauftragt, die Kenntnisse der Allgemeinheit über die Samen und die samische Kultur zu verbessern. Wir berichten über samische Fragen, stellen Informationen zur Verfügung und betreiben Informationstätigkeiten. An uns können sich Entscheidungsträger, Journalisten und interessierte Mitglieder der Gesellschaft wenden, um mehr über die Samen, die samische Kultur und die Lebensbedingungen der Samen zu erfahren.*

Samisches Informationszentrum - [info@samer.se](mailto:info@samer.se) - [www.samer.se](http://www.samer.se)

ISBN 978-91-981500-3-2



# Sápmi

das Land  
das Volk



**samiskt**  
informationscentrum

*Als vor über 12 000 Jahren das Inlandeis zu schmelzen begann, wanderten kleine Gruppen eines Jäger- und Sammlervolkes ein und siedelten sich im nördlichen Skandinavien an. Bei den Wohnplätzen hinterließen unsere Vorfahren Asbestkeramiken und Rentierknochen, die nach archäologischen Befunden auf die Zeit um 1500 v. Chr. zurückgehen. Die erste schriftliche Aufzeichnung über uns Samen stammt aus dem Jahr 98 n. Chr. Darin berichtet der römische Historiker Tacitus von einem Jägervolk im Norden, dessen Angehörige Kleidung aus Pelz tragen und in Harmonie mit der Natur leben. Woher kamen die Samen? Keiner weiß es, wir waren schon immer da.*

### Sápmi

Die Samen sind eines der indigenen Völker der Welt. Wir haben eine eigene Kultur, eigene Sprachen und eigene Gebräuche, die sich von denen der übrigen Gesellschaft unterscheiden. Unser traditionelles Siedlungsgebiet wird Sápmi genannt und erstreckt sich über Finnland, Norwegen, Schweden und die Kolahalbinsel in Russland. Es gibt keine genauen Angaben darüber, wie viele wir sind, wahrscheinlich aber 80 000–100 000 in ganz Sápmi, wovon 30 000 in Schweden.

### Sprache

Samisch gehört zur finnisch-ugrischen Sprachfamilie und besteht aus den drei Hauptsprachen Ost-, Zentral- und Südsamisch. In Schweden werden unter anderem Nordsamisch, Lulesamisch, Südsamisch, Umesamisch und Pitesamisch gesprochen, die Untergruppen der Hauptsprachen darstellen. Heute haben über die Hälfte der Samen in Schweden keine Samischkenntnisse. Die sprachliche Unterdrückung im 20. Jahrhundert hinterließ Spuren; aber das Interesse daran, seine Sprache zurückzuerobern wächst ständig. Das Gesetz über nationale Minderheiten und Minderheitensprachen hat die Situation für die nationalen Minderheiten verbessert.



### Religion

Die alte samische Religion war eine Naturreligion. Die Welt war in drei Sphären unterteilt: der unterirdischen, der irdischen und der himmlischen. Jede Welt hatte ihre eigenen Götter und Wesen. Die christliche Missionierung wurde zeitig eingeleitet. Im 11. Jahrhundert wurden katholische Klöster gebaut. Im 17. Jahrhundert wurden in Nordschweden Kirchen- und Markplätze angelegt. Staat und Kirche arbeiteten zusammen, bemächtigten sich der Gebiete und zwangen die Samen zur Aufgabe ihrer Religion. Die Samen wurden christianisiert, und heute ist die alte Religion nur noch bruchstückhaft vorhanden.

### Kultur

Die samische Kultur ist ein sehr weiter Begriff, der alles umfasst von der Musik, der Literatur und dem Theater bis hin zum Kunsthandwerk, der Küche, den Gebräuchen und dem Gewerbe. Unsere eigene Bekleidung heißt „kolt“. Das Design dieser Volkstracht variiert je nach Herkunft und verwandtschaftlicher Zugehörigkeit. Gemeinsame Merkmale sind die Farben Blau, Rot, Gelb und Grün. Der „kolt“ wird vor allem bei feierlichen Anlässen getragen. Wir haben auch einen eigenen Nationalfeiertag, den Tag des Samenvolkes am 6. Februar, und eine eigene Flagge.

### Gewerbe

Die Wildrennjagd ging allmählich in die kleinmaßstäbliche Zucht domestizierter Rene über. Die samische Nomadenkultur formte sich nach den natürlichen Wanderungen der Rene zwischen verschiedenen Weidegebieten. Forscher meinen, dass die Renwirtschaft seit dem 17. Jahrhundert in größerem Maßstab betrieben wird. Die Rentierzucht ist immer noch ein wichtiges samisches Gewerbe und ein Kulturgut. Das Recht, in Schweden Renwirtschaft zu betreiben, steht dem samischen Volk zu. Wer sein Recht nutzen will, muss Mitglied einer Rentierzuchtvereinigung sein. Eine Rentierzuchtvereinigung ist eine Organisationsform, eine administrative Einheit und ein geografisches Gebiet, in dem der Rentierzucht nachgegangen werden darf. Andere traditionelle Gewerbe sind die Jagd, der Fischfang und das Kunsthandwerk. Tourismus, Medien, Kunst und Musik sind Beispiele für Gewerbebezüge, die in der modernen Zeit entstanden sind.

### Politik

Die Organisationsgeschichte der Samen ist 100 Jahre alt. Die heutigen politischen Parteien der Samen wurden im Zusammenhang mit der Einrichtung des Samischen Parlaments im Jahr 1993 gegründet. Das Samische Parlament ist sowohl eine staatliche Behörde als auch ein vom samischen Volk gewähltes Organ, das alle vier Jahre neu berufen wird. Näheres finden Sie auf [www.sametinget.se](http://www.sametinget.se).

### Selbstbestimmung

Gemäß internationalem Recht hat ein indigenes Volk das Recht, selbst über seinen politischen Status sowie über seine soziale, kulturelle und wirtschaftliche Entwicklung zu bestimmen. Wir wollen selbst über Fragen entscheiden, die uns berühren. Dazu gehören zum Beispiel Sprache, Ausbildung, Medien, traditionelles Wissen und Kultur. Wir wollen Einfluss auf unsere Gebiete und Naturressourcen ausüben. Wir wollen das Recht haben, unsere Identität als eigenständiges Volk zu bewahren und zu formen. Außerdem steht uns das Recht zu, dass wir in der Eigenschaft als ein Volk bei sämtlichen Fragen, die uns berühren, hinzugezogen werden.

**Sie wollen mehr wissen?  
Besuchen Sie [www.samer.se](http://www.samer.se)**